

# Baunit SockelDämmplatte XPS



**Produkt** Wärmedämmplatten aus blockgeschäumten und extrudiertem Polystyrolhartschaum für die Dämmung im Sockelbereich. Geprüft nach EN 13164.

**Zusammen-  
setzung** Extrudierter Polystyrolhartschaum.

**Eigenschaften** Geprägte rosa Dämmplatte aus Polystyrol mit sehr guten Wärmedämmeigenschaften. Maßgenau, form- und alterungsbeständig, schwindfrei, schwerbrennbar, feuchtigkeits-unempfindlich. Frei von (FCKWs), HFCKWs bzw. HFKWs.

**Anwendung** Für Neu- und Altbauten im Sockelbereich und im Spritzwasserbereich sowie unter der Geländeoberkante.

**Technische  
Daten**

Produktart:	XPS-R gemäß ÖNORM B 6000
Designation-Code:	XPS-EN 13164-T1-DS(TH)-CS(10/Y) 300-DLT(2)5-WD (V)5-FT1
Mindestrohdichte:	≥ 30 kg/m <sup>3</sup>
Wärmeleitfähigkeit λ <sub>D</sub> :	0,035 W/mK
Druckfestigkeit:	> 300 kN/m <sup>2</sup>
Dampfdiffusions- widerstandszahl μ:	ca. 100
Plattenformat:	125 x 60 cm
Brandverhalten:	E (Euroklasse) gem. EN 13501-1

**Einstufung lt.  
Chemikalien-  
gesetz** Nicht kennzeichnungspflichtig.

**Lagerung** Trocken lagern, vor UV-Einstrahlung (Sonne) und mechanischer Beschädigung schützen.

**Qualitäts-  
sicherung** Eigenüberwachung durch das Herstellerwerk, Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalten.

**Lieferform** Foliert im Paket.

Dicke [mm]	20	30	40	50	60	80	100	120	140	160	180
Stück/Paket	14	14	10	8	7	5	4	4	3	3	2
m <sup>2</sup> /Paket	10,5	10,5	7,5	6,0	5,25	3,75	3,0	3,0	2,25	2,25	1,5

**Untergrund** Der Untergrund muss sauber, trocken, frostfrei, staubfrei, nicht wasserabweisend frei von Ausblühungen, tragfähig und frei von losen Teilen sein. Die Prüfung des Untergrundes hat nach den ÖNORMEN B 2259, B 3346 und B 6410 zu erfolgen. Die Ebenheit der Wand hat der ÖNORM DIN 18202 zu entsprechen.

### Verarbeitung

Der Sockel- bzw. Spritzwasserbereich, sowie der Bereich unter der Geländeoberkante ist mit Baunit SockelDämmplatten XPS auszuführen.

**Dämmplattenverlegung:** Grundsätzlich sind nur ganze Dämmplatten von unten nach oben satt aneinander gestoßen und „voll auf Fuge“ im Verband zu verlegen. Die Verwendung von Reststücken (Mindestbreite 15 cm) ist zulässig, sie dürfen nur vereinzelt über die Fläche verteilt werden, jedoch nicht an Gebäudeecken. Auf planebene und fugenfreie Verlegung der Dämmplatten ist zu achten. In die Plattenstöße darf kein Kleber gelangen. Plattenstöße dürfen nicht in die Kanten von Öffnungen (z.B. Fenster- und Türöffnungen) übergehen. Die Ausbildung der Gebäudekanten erfolgt verzahnt in Plattenbreite. Hier dürfen nur ganze und halbe Platten eingesetzt werden.

**Kleberauftrag:** Der Klebeauftrag erfolgt mittels der Rand-Wulst-Punkt-Methode. Die Menge an aufgetragenem Kleber ist so zu wählen, dass sich unter Berücksichtigung der Untergrundtoleranzen und der Schichtdicke des Klebers (ca. 1 bis 2 cm) eine Kontaktfläche mit dem Untergrund von mind. 40% ergibt. Am Rand der Platte wird umlaufend ein ca. 5 cm breiter Streifen und in der Mitte der Platte werden drei etwa Handteller große Klebepunkte aufgetragen. Unebenheiten bis 10 mm können im Klebebett ausgeglichen werden.

Für die Verklebung von Baunit SockelDämmplatten XPS auf bituminösen Untergründen ist Baunit Suprakleber zu verwenden.

Baunit SockelDämmplatten XPS sind ab einer Höhe von 30 cm über der Geländeoberkante zusätzlich zu verdübeln.

**Baunit SpachtelMasse Zementfrei ist nicht als Unterputzmörtel (Spachtelung) auf Baunit SockelDämmplatten XPS geeignet!**

Ergänzend zu den zitierten Normen, ist die Baunit Verarbeitungsanleitung für Wärmedämmverbundsysteme in der jeweils gültigen Fassung zu beachten!

### Hinweise und Allgemeines

Die Luft-, Material- und Untergrundtemperatur muss während der Verarbeitung und des Abbindevorganges mind. +5°C betragen. Fassade vor direkter Sonneneinstrahlung, Regen oder starkem Wind schützen (z.B. mittels Gerüstschutznetz). Hohe Luftfeuchtigkeit und tiefe Temperaturen können die Trocknungszeit deutlich verlängern. Auf Fassadenplatten, die länger als 2 Wochen der UV-Strahlung ausgesetzt waren (vergilbte Platten), darf nicht gespachtelt werden; ein neuerliches Überschleifen und Entstauben ist erforderlich.

**Kleber:**

- Baunit KlebeSpachtel
- Baunit KlebeSpachtel Spritzbar
- Baunit DickschichtKlebespachtel
- Baunit DispersionsKleber
- Baunit BitumenKleber 2K

**Unterputzmörtel:**

- Baunit KlebeSpachtel
- Baunit KlebeSpachtel Spritzbar
- Baunit DickschichtKlebespachtel

Spö/lca

Unsere anwendungstechnischen Empfehlungen in Wort und Schrift, die wir zur Unterstützung des Käufers/Verarbeiters aufgrund unserer Erfahrungen, entsprechend dem derzeitigen Erkenntnisstand in Wissenschaft und Praxis geben, sind unverbindlich und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis und keine Nebenverpflichtungen aus dem Kaufvertrag. Sie entbinden den Käufer nicht davon, unsere Produkte auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck selbst zu prüfen.